

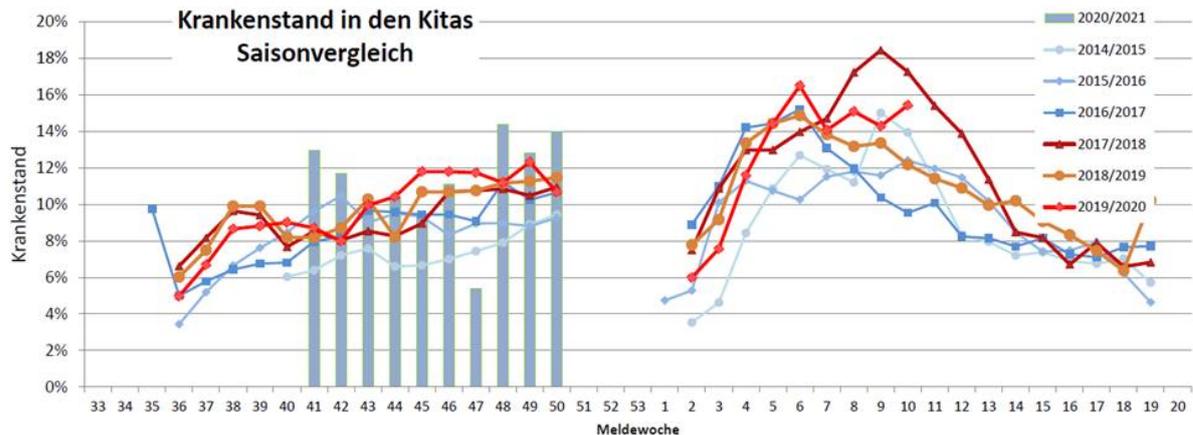
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 50/2020

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Meldungen aus Kindereinrichtungen wurden in 4 Kreisen erhoben. Der Anteil der Kinder mit einer akuten Atemwegsinfektion lag im Mittel bei 14 %.

ARE-Wochenbericht 50/2020



Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Bestätigte COVID-19-Fälle

MeldeLandkreis	COVID-19-Fallzahl
LK Altmarkkreis Salzwedel	84
LK Anhalt-Bitterfeld	231
LK Börde	217
LK Burgenlandkreis	538
LK Harz	359
LK Jerichower Land	124
LK Mansfeld-Südharz	249
LK Saalekreis	440
LK Salzlandkreis	308
LK Stendal	194
LK Wittenberg	262
SK Dessau-Roßlau	132
SK Halle	261
SK Magdeburg	203
Sachsen-Anhalt	3602

2046 weibliche, 1546 männliche Personen (10 ohne Angabe) im Alter von 0 bis 101 Jahren, darunter 262 hospitalisiert, davon 38 unter 50 Jahre.

Gesamt 39.-50. KW: 16.372 COVID-19-Fälle, davon 232 verstorben

Bestätigte Influenza-Fälle

MeldeLandkreis	Influenza-Fallzahl
LK Altmarkkreis Salzwedel	0
LK Anhalt Bitterfeld	0
LK Börde	1
LK Burgenlandkreis	0
LK Harz	0
LK Jerichower Land	0
LK Mansfeld-Südharz	0
LK Saalekreis	0
LK Salzlandkreis	0
LK Stendal	0
LK Wittenberg	0
SK Dessau-Roßlau	0
SK Halle	0
SK Magdeburg	0
Sachsen-Anhalt	1

Betroffen war ein Kleinkind, welches an Influenza A erkrankte.

Gesamt 39.-50. KW: 11 Influenza-Fälle, davon keiner an Influenza verstorben

Virologische Surveillance

Im Rahmen der erweiterten Surveillance „Akuter respiratorischer Erkrankungen“ (ARE) senden ausgewählte Kinderarztpraxen aus Sachsen-Anhalt ganzjährig stichprobenartig gewonnene Rachenabstriche von Kindern und Jugendlichen mit akuten Atemwegsinfektionen sowie von Kindern, die wegen einer Vorsorgeuntersuchung vorstellig werden und von deren Begleitpersonen an das LAV. Hier werden die Proben von gesunden Personen auf SARS-CoV-2 untersucht und von Personen mit ARE-Symptomatik zusätzlich auf Influenzaviren und andere virale Erreger akuter Atemwegsinfektionen. Weiterhin werden im Rahmen von Schuleingangsuntersuchungen Kinder und Eltern/Geschwister stichprobenartig auf SARS-CoV-2 untersucht. In der 50. KW wurden 8 Kinder untersucht, die wegen einer ARE vorstellig wurden und keins, das zur Vorsorge kam. In 1 Probe wurden Picornaviren und in 1 Probe Adenoviren nachgewiesen. Alle ARE-Proben waren SARS-CoV-2-negativ. Bei den Schuleingangsuntersuchungen waren die untersuchten 7 Proben von Kindern SARS-CoV-2-negativ.

Stand: 15.12.2020 17:00 Uhr

www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de
